

PROJEKTE

Durch unterschiedliche Projekte fördert die Schule gezielt die Fähigkeit zu selbstorganisiertem Lernen.

Projekt „Schüler leiten eine Station“

Jährlich leitet der jeweilige Oberkurs (3. Jahr) im Rahmen eines pflegepädagogischen Projektes für eine Woche selbstständig eine Station. Nach ausführlicher Planung unter der Begleitung von Pflegefachkräften der Station und den Lehrkräften übernehmen die Schüler die gesamte anfallende Pflege der Patienten, sowie die Organisation der Station. Hierdurch können wertvolle Eindrücke und neue Erfahrungen für die weitere berufliche Tätigkeit gesammelt werden.

Projekt „Einführungstage“

Die Auszubildenden des dritten Ausbildungsjahres gestalten für die neuen Auszubildenden zum Beginn des praktischen Einsatzes zwei Einführungstage, um das Ankommen in Beruf und Praxis zu erleichtern. Die Auszubildenden des dritten Jahres erweitern und vertiefen dabei ihre Handlungskompetenz.

PRAKTIKUM

Für einen ersten Einblick in das Berufsbild und die Tätigkeiten der Gesundheits- und Krankenpflege ist ein Praktikum empfehlenswert. Wir bieten folgende Möglichkeit ein Praktikum zu absolvieren:

- Berufsspezifisches Praktikum in der Gesundheits- und Krankenpflege in unseren Kliniken

Für ein berufsspezifisches Praktikum in unseren Kliniken wenden Sie sich bitte direkt an eine der Pflegedienstleitungen. Wir freuen uns!

Karriere in der Pflege

Alle unsere ausgebildeten Pflegefachfrauen/-männer werden bei persönlicher und fachlicher Eignung auf Wunsch übernommen.

Auf Sie warten neben den vielen verschiedenen beruflichen Handlungsfeldern in der stationären und ambulanten Pflege auch beste Fort- und Weiterbildungsangebote:

- **Weiterbildungen**, z.B. Stationsleiter/in, Praxisanleiter/in, Wundmanagement, Pain Nurse
- **Fachweiterbildungen**, z.B. Intensiv- und Anästhesiepflege, gerontopsychiatrische Pflege, OP-Pflege
- **Studiengänge**, z.B. Pflegemanagement, Pflegepädagogik, Pflegewissenschaft

JETZT BEWERBEN

Voraussetzungen für die Ausbildung

- Gesundheitliche Eignung
- Mittlerer Bildungsabschluss
oder
- Erlaubnis als Pflegehelfer/in
oder
- Hauptschulabschluss mit zweijähriger Berufsausbildung

Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Lichtbild
- Letztes Schulzeugnis
- Ggf. Berufsschulabschlusszeugnis

Beginn der Ausbildung ist jeweils der 1. September jeden Jahres. Bewerbungen werden jederzeit angenommen, gerne auch per Email.

„Wir freuen uns auf Sie!“



Berufsfachschule für Pflegeberufe Scheinfeld
Schulleitung Elisabeth Derrer
Goethestraße 6
91443 Scheinfeld



Telefon: 09162 922389
Telefax: 09162 9281203
Mail: schule@kliniken-nea.de
Web: www.kliniken-nea.de
Web: www.facebook.com/kliniken-nea

Kommunalunternehmen Kliniken des Landkreises
Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim
Paracelssustraße 30-36 | 91413 Neustadt a. d. Aisch

Stand: 30.09.2019

Ausbildung Pflegefachfrau/ Pflegefachmann (m/w/d)



**KLINIKEN DES
LANDKREISES**
Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim

**BERUFSFACHSCHULE
FÜR PFLEGEBERUFE SCHEINFELD**

KRANKENPFLEGESCHULE

Entstanden durch den Zusammenschluss der Krankenpflegeschule Scheinfeld mit Ihrer über 50-jährigen Erfahrung und der 1986 gegründeten Altenpflegeschule bietet die Pflegeschule Scheinfeld ab dem 01.09.2020 die Ausbildung zur **Pflegefachfrau / zum Pflegefachmann an**.

Die Ausbildung zur Pflegefachfrau / zum Pflegefachmann bietet eine neu konzipierte, breitgefächerte Ausbildung im Bereich Pflege von Menschen aller Altersgruppen.

Die Schule ist eine Einrichtung des **Kommunalunternehmens Kliniken des Landkreises Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim**.

Um die im neuem Pflegeberufegesetz vorgesehenen Praxiseinsätze zu ermöglichen, haben wir gemeinsam mit 16 Partnern das **Netzwerk Pflege in Frankens Mehrregion** gegründet.

So werden beispielsweise die pädiatrischen Einsätze in Kindergärten, Kindertagesstätten und bei Kinderärzten angeboten. Die psychiatrischen Einsätze werden in beschützenden Stationen der Seniorenheime, in Einrichtungen des Bezirks Mittelfranken sowie in der Heiligenfeld-Klinik Uffenheim absolviert. Für weitere Einsätze konnten die Rehakliniken sowie ambulante Intensivpflegeeinrichtungen gewonnen werden.



THEORETISCHE AUSBILDUNG

Die theoretische Ausbildung erfolgt in der Berufsfachschule für Pflegeberufe Scheinfeld, dauert drei Jahre und umfasst 2.100 Stunden. Der Unterricht gliedert sich in Blöcke unterschiedlicher Länge. Hier erwerben Sie alle erforderlichen Kompetenzen, die Sie für die fachgerechte Pflege von Menschen in unterschiedlichen Lebensphasen und Situation benötigen.

Vielfältige Medien und Unterrichtsmethoden sorgen für einen abwechslungsreichen Unterricht. Den Unterricht gestalten Pflegelehrkräfte und verschiedene Dozenten, darunter Ärztinnen und Ärzte, eine Psychologin, eine Rechtsanwältin und Experten wie Fachkräfte für Klinikhygiene sowie weitergebildete Pflegekräfte der Bereiche Diabetesberatung, Stomaberatung und Wundmanagement.

Gemeinsame Aktionen, Gruppenarbeiten, Projekte und Exkursionen stärken zudem Ihre persönliche und soziale Kompetenz als Auszubildende.



Arbeit mit Laienschauspielern

Mit ehrenamtlichen Laienschauspielern üben Sie Situationen wie die Beratung von Menschen mit chronischen Krankheiten und erlernen, mit Menschen in Extremsituationen einfühlsam umzugehen und diesen Sicherheit und Geborgenheit zu ermitteln.

Lernberatung und Lernbegleitung

Eine speziell geschulte Lehrkraft bietet auf Wunsch Lernberatung an.

Ehrenamtliche Lernbegleiter unterstützen bei Bedarf beim Lernen und beim Verständnis der Lerninhalte.

PRAKTISCHE AUSBILDUNG

Gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern haben wir eine wohnortnahe Ausbildung konzipiert und sorgen dafür, dass Sie zu kompetenten Pflegefachfrauen/-männern ausgebildet werden.

Die praktische Ausbildung umfasst 2.500 Stunden und startet im ersten Ausbildungsjahr mit einem Einsatz im Krankenhaus. Danach folgt ein Praxiseinsatz in der ambulanten Pflege und in der Langzeitpflege / Senioreneinrichtung.

Das zweite Ausbildungsjahr dient zum Kennenlernen verschiedener Arbeitsfelder, das dritte Ausbildungsjahr zur Erweiterung und Vertiefung der pflegerischen Fachkompetenz.

Während der praktischen Ausbildung werden Sie von pädagogisch weitergebildeten Praxisanleiterinnen angeleitet und von Lehrkräften der Pflegeschule begleitet.



SKILLSLAB

Seit vielen Jahren nutzt die Pflegeschule ein Skillslab. Diese interaktiven Pflegesimulatoren ermöglichen realitätsnahe Übungssituation und ergänzen die Ausbildung, indem die Theorie mit der Praxis verknüpft wird.

Im Skillslab erwerben Sie kommunikative und fachliche Kompetenzen. Neben den verschiedenen Pflegetätigkeiten wie Körperpflege, Verbandstechniken und Ernährungsmanagement können Teamarbeit, Arbeitsmethodik und das Verhalten im Notfall trainiert werden. Durch Videoaufnahmen kann das eigene Handeln reflektiert und somit der Lerneffekt zusätzlich gesteigert werden.

Folgende Situationen werden geübt:

- Pflege und Beratung von Patienten im Krankenhaus
- Pflege von Kindern, insbesondere von Säuglingen sowie die Beratung deren Eltern
- Pflegerische Versorgung von Menschen in Ihrem häuslichen Umfeld
- Pflege von Senioren in der Langzeitpflege



Ausbildungsvergütung (Stand 01.05.2019, brutto)

1. Jahr 1.140,69 €	Einstiegsgehalt: 2.850,00 €
2. Jahr 1.202,07 €	(EG P7 Stufe 2 inkl. üblicher Zulagen und Zuschläge)
3. Jahr 1.303,38 €	

400 € Prämie bei erfolgreichem Abschluss im ersten Versuch